Dirk Wimmer für Wolbeck

1977 geboren, wuchs ich in Wolbeck auf und habe dort meine Lehre bei einem Wolbecker Handwerksbetrieb mit der Gesellenprüfung als Elektrotechniker Fachrichtung Haustechnik abgeschlossen. Nach meinem Zivildienst bei der Handwerkskammer Münster habe ich fünf Jahre bei einer süddeutschen Firma Signal- und Verkehrsbeeinflussungsanlagen als Elektrotechniker montiert. Die letzten 15 Jahre arbeite ich nun bei der Messe und Congress Centrum Halle Münsterland GmbH als Veranstaltungs- und Haustechniker. Berufsbedingt habe ich 2005 meinen Wohnort von Wolbeck nach Münster verlegt. Dort lebe ich zusammen mit meiner Frau und meinen zwei Töchtern.

Vor zehn Jahren bin ich Mitglied der Grünen geworden, habe drei Jahre als Mitglied des Kreisvorstandes Münster die Geschicke der Partei mitgeführt und bin seit 6 Jahren Mitglied in der Bezirksvertretung Südost, für die ich in diesem Jahr auf Listenplatz 2 wieder kandidiere. Neben meinem politischen Engagement für die Grünen bin ich Betriebsratsmitglied und aktives Mitglied auf Kommunal-, Landes- und Bundesebene der Gewerkschaft ver.di, seit 2019 Schöffe am Amtsgericht.

Meine Schwerpunkte: Soziales, Arbeits- und Tarifrecht, Energie und Verkehr.
Kontakt: wimmer@gruene-muenster.de

Mein Motto: Du bist nicht daran Schuld, dass die Welt so ist, wie sie ist. Du bist aber Schuld wenn sie so bleibt.

www.gruene-muenster-suedost.de



10 Punkte für Wolbeck

- Klares "Nein" zum Ausbau der Eschstraße. Der Ausbau würde neuen Verkehr, viel Lärm und Umweltbelastungen generieren, zusätzliche Flächen versiegeln und ist nicht akzeptabel.
- Alternative Modelle der Verkehrsberuhigung wie z.B. "shared space" - Konzepte sollen den Ortskern durch mehr Aufenthaltsqualität aufwerten und auch die Gewerbetreibenden unterstützen.
- Klares "Ja" zur Reaktivierung der WLE. Der ÖPNV in Wolbeck braucht die Ergänzung durch die Bahn. Wichtig ist uns emissionsfreier Antrieb und optimaler Lärmschutz für die Anwohner.
- 4. Bus und Bahn müssen sich ergänzen. Die Linie 8 mit direkter Innenstadtverbindung muss bleiben!
- 5. Wohnraum für alle, unter Beachtung des Naturschutzes. Kein Bau in den Grünringen oder Natur- und Landschaftsschutzgebieten.
- 6. Die schnelle Erweiterung des Schulzentrums Wolbeck muss voran getrieben werden. Container sind keine Dauerlösung. Gute Bildung in Südost ist uns wichtig. Dazu gehört auch eine Digitalisierungsoffensive in den Schulen. Wir unterstützen das!
- Die Radverbindungen werden auch für Pendler immer attraktiver. Die Veloroute Münster - Everswinkel ist eine wichtige Unterstützung dafür!
- Elektromobilität braucht Terminals. Ob E-Bike oder Elektroauto: Bahnhaltepunkte, Parkplätze und Fahrradständer sollen mit Terminals versehen werden.
- In Wolbeck gibt es Windkraft für bisher ca.
 2.400 Haushalte. Weitere Standorte für Windkraft müssen ausgewiesen oder Bestehende erweitert werden.
- Lösung der Raumprobleme der Musikschule Wolbeck.



DIRK WIMMER

Direktkandidat für Wolbeck



DAS MACHEN WIR FÜR WOLBECK

BUS NEBEN BAHN

Auch nach der Reaktivierung der WLE muss eine kluge und einfache Busverbindung zwischen den Stadtteilen in Südost und der Innenstadt von Münster erhalten beleiben. Deshalb stehen wir für den Erhalt der Linie 8. Bus und Bahn müssen sich ergänzen, nicht konkurrieren.

SCHULZENTRUM WOLBECK

Endlich die dringend benötigte Erweiterung des Schulzentrums. Ende der Containerlösungen. Ebenfalls müssen die Raumprobleme der Musikschule gelöst werden.

ESCHSTRASSE

Die Grünen in Südost haben den Ausbau der Eschstraße stets abgelehnt und werden dies auch weiterhin tun, weil der Ausbau nicht erforderlich ist, sondern die AnwohnerInnen belastet und wie jeder neue Straßenbau zusätzlichen Verkehr generieren wird, besonders durch Schwerlastverkehr.

WESTFÄLISCHE LANDESEISEN-BAHN (WLE)

Klares "Ja" zur Reaktivierung der WLE. Die Wiederaufnahme des Schienenverkehrs der WLE - Strecke könnte der erste Baustein für die Installation einer Stadtbahn in Münster sein. In knapp 10 Minuten von Wolbeck nach Münster ist nicht nur für Berufspendler attraktiv, es können Einfallstraßen vom Pendlerverkehr entlastet werden. Dabei muss beachtet werden, dass die eingesetzten Schienenfahrzeuge mit den modernsten und umweltfreundlichsten Antrieben ausgestattet werden und der optimale Lärmschutz der Wohngebiete sichergestellt wird.

UMGESTALTUNG ORTSKERN WOLBECK

Wir legen dabei großen Wert auf echte Bürgerbeteiligung, damit die Wünsche von uns Wolbeckern bei der Gestaltung unseres Stadtteils berücksichtigt werden. Münsterstraße, Steintor und Hofstraße müssen verkehrsberuhigt und für FußgängerInnen und RadfahrerInnen attraktiver gestaltet sowie Engstellen beseitigt werden. Dies muss auch ohne den Ausbau der Eschstraße möglich sein. Alternative Modelle der Verkehrsberuhigung des Ortskerns müssen entwickelt werden, wie z.B. "Shared Space", für ein besseres Miteinander im öffentlichen Raum.

WOHNRAUM FÜR ALLE, MIT ERHALT DES NATURSCHUTZES

Wir befürworten und fördern neuen Wohnraum. Dabei soll darauf geachtet werden, dass bezahlbarer Wohnraum, gerade für Familien, Senioren und Wohngruppen geschaffen wird - natürlich unter Beteiligung der künftigen BewohnerInnen.

Auch muss der Durchgangsverkehr vermieden und Verkehrswege sicher für Kinder gestaltet werden. Der Schutz der Grünzüge und des 1. und 2. Grünrings sowie ökologisch bedeutsamer Flächen muss dabei gewährleistet werden. Diese sind von Bebauung frei zu halten.